

26.04.2025 | 06:50 Uhr

Worte auf den Weg / Worte für den Tag | Radio 3

Ein Beitrag von

Barbara Manterfeld-Wormit

Vivas in Deo

Was gehört auf einen Grabstein? Mit dieser Frage war ich konfrontiert, als ich plötzlich eine Grabstelle für einen mir ganz nahestehenden Menschen aussuchen musste. Ich war darauf nicht vorbereitet. Ich hatte keine Ahnung, wie das geht. Ich habe mit Friedhofsverwaltungen telefoniert, Ortstermine verabredet und freie Grabstellen besichtigt. Ich habe nach einem Steinmetz gesucht und schließlich den passenden gefunden und viel über sein Handwerk gelernt, auch, dass man Grabsteine mittlerweile im Internet bestellen kann. Schlimm für die Handwerksbetriebe, weil kein Steinmetz den Preis eines 3D Druckers unterbieten kann. Ich stand also auf dem Firmengelände zwischen großen und kleinen, liegenden und stehenden Grabsteinen und ließ mich beraten. Und dann kam die Frage: Was soll auf den Stein? Welche Schrift? Welcher Text? Welches Symbol?

Ich war überfordert: Wie fasst man ein ganzes Leben und die Liebe, die man für einen Menschen empfunden hat, zusammen in ein paar Buchstaben? Welches Zeichen passt dazu? Ich habe mich schließlich für ein Motiv aus einer alten christlichen Grabanlage in Italien entschieden. Bei einem Urlaub stand ich plötzlich davor und war so berührt, dass ich es fotografiert habe: Ein Segelschiff geritzt in Stein, federleicht mit rötlicher Farbe gezeichnet. Zwei Menschen an Bord: die eine führt das Ruder, die andere sitzt angelehnt im Bug. Zwei, die übers Meer reisen. Darüber drei lateinische Worte: *VIVAS IN DEO – Du lebst in Gott*. Dieses Motiv hat der Steinmetz mit großer Kunstfertigkeit vom Foto auf den Stein übertragen. Er ist zum Kraft- und Trostort für mich geworden. Wann immer ich davor stehe, halte ich mich fest an dem Bild und spüre diese Verbindung: Wir sind im Tod nicht allein. Vivas in Deo - Du lebst in Gott. Das gilt für die Toten, die wir lieben und vermissen. Das gilt auch für den verstorbenen Papst Franziskus, der heute in der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom beigesetzt wird. Das gilt für die Trauernden und für uns Lebende: Vivas in Deo – Du lebst in Gott. Jeden einzelnen Tag. Ich bin nicht allein. Mein Leben hat eine Richtung und ein Ziel. Das Schiff wird mich tragen - auch wenn der Wind hart von vorn bläst. Vivas in Deo. Ich lebe in Gott, der die Liebe stärker sein lässt als den Tod. Das ist Ostern.